



Diesen Oberbayern-Rundspruch senden wir auch in der digitalen Betriebsart Olivia-500-4 auf der Frequenz 3590 KHz +/- QRM, ab 21.00 Uhr Ortszeit
Empfangsberichte, Kritik, Vorschläge, Fragen bitte direkt nach der Sendung an db2hta@darc.de

Die Aussendung erfolgt mit Solarstrom durch Herby, DB2HTA

Wir freuen uns über Eure Empfangsberichte.

Dies ist der letzte Rundspruch in diesem Jahr, wir hören uns dann wieder beim ersten Rundspruch am Montag den 9. Januar 2017.

Redaktion Oberbayern-Rundspruch: Karl Schmidberger, DL6MHA

Unser DV Manfred Lauterborn bedankt sich bei allen Mitarbeitern für den Einsatz bei unseren umfangreichen Aktionen im Distrikt und wünscht allen YLs und OMs ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2017.

Vy 73 de Manfred DK2PZ

Sehr geehrte Hörer des Oberbayern- Rundspruchs, das Jahr 2016 geht schon wieder langsam dem Ende entgegen. Wir hoffen, dass wir Sie mit interessanten Themen über den Amateurfunk aus Nah und Fern gut unterrichten konnten.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Einsendern von Meldungen recht herzlich bedanken, da der Rundspruch nur interessant ist, wenn wir auch gute und zeitnahe Berichte erhalten. Zum Schluss möchten wir Ihnen allen und Ihren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen.

Natürlich auch einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns schon jetzt, wenn Ihr uns im neuen Jahr wieder zuhört und fleißig bestätigt.

Das wünscht das ganze Team vom Oberbayern-Rundspruch

Unsere heutigen Themen sind:

- Dauerfuchsjagd
- Einladung zum Dreikönigstreffen 2017
- Eine Meldung des OV Freising C04
- Eine Meldung von Gunnar, DD5KI
- DMR und D-Star von DL1BH
- Termine

MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Liebe Fuchsjagdfreunde,

Es ist schon eine schöne Tradition, dass wir zwischen Weihnachten und Neujahr eine Dauerfuchsjagd veranstalten. Auch in diesem Jahr hat sich wieder ein Platz für den Sender gefunden, sodass ich heute zur Dauerfuchsjagd einladen will.

Vom 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.16, 10:00 Uhr MEZ bis zum Neujahr, 1.1.2017, 16:00 Uhr wird unser Sender in Betrieb sein.

Es funktioniert wie immer:

Durch einen Rufton von 1750 Hz auf 145,550 MHz könnt ihr den Sender auftasten. Er wird dann für eine Minute auf Sendung gehen, danach ist eine Minute Pause.

Peilwerte können über die Großraum-Fuchsjagdseite gemeldet werden.

<http://www.grossraum-fuchsjagd.de/team-kontakt/peilmeldung>

Für Besucher wird am Fuchsstandort ein Logbuch bereitliegen, bitte auch eine Mail an DF3MC schicken, mit den Daten eures Besuchs und einem Zielfoto, wenn's geht.

Gleichzeitig möchte ich die Gelegenheit nutzen, allen zu danken, die im abgelaufenen Jahr sich um die Großraum-Fuchsjagd bemüht haben – sei es als Fuchsbetreuer, als Leitstation, in der technischen und EDV Unterstützung, in der Organisation und natürlich allen Jägern und Peilern.

Alle miteinander tragen dazu bei, diese schöne Veranstaltung mit Leben zu erfüllen. Es geht ja nicht nur darum, als Einzelner eine Peilung zu machen. Gemeinsam üben und demonstrieren wir auch unsere Fähigkeit, einen Sender in kurzer Zeit zu lokalisieren.

Frohe Weihnachten, alles Gute für's Neue Jahr, viel Spaß beim Funk-Hobby und vy 73

Martin DF3MC für das ganze Fuchsjagd-Team

Einladung zum Dreikönigstreffen 2017

Hallo Freunde des Zugspitzrelais und der Großraumfuchsjagden!

Wie schon in den vergangenen Jahren, laden wir auch diesmal wieder zum traditionellen Dreikönigstreffen ein:

Freitag, 06. Januar 2017
im Gasthof zur Post in Raisting

Wir beginnen um 10.00 Uhr mit dem Weißwurstfrühstück und stellen nach dem gemütlichen Beisammensein die GFJ-Jahreswertung von 2016 vor.

Im Anschluss berichten Martin Rothe, DF3MC und Leonhard Rothwinkler, DG9CAH, mit ausgewählten Fotos und interessanten Statistiken über die vergangene Fuchsjagd-Saison.

Peter Baier, DJ3YB, wird mit PowerPoint-Unterstützung erläutern, was sich im vergangenen Jahr auf der Zugspitze ereignet hat und gibt einen Überblick über künftige Projekte.

Manfred Lauterborn, DK2PZ, DV Oberbayern spricht über die aktuellen Herausforderungen und steht für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Für den Erfahrungsaustausch wird eine kleine Ausstellung mit Peilern und weiteren Selbstbaugeräten der Teilnehmer zusammengestellt. Bringt also eure Geräte mit!

Wer einen eigenen Beitrag hat oder technische Unterlagen austauschen will, sollte einen USB-Memory-Stick mitbringen.

Ihr erreicht Raisting von München aus über die Lindauer Autobahn A96, Ausfahrt Greifenberg, Fahrtrichtung Dießen.

Eine genaue Anfahrtsbeschreibung findet ihr auf: <http://www.post-raisting.de>

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung
und verbleiben mit vy 73

Manfred Fuchs, DL8MFL

Manfred Lauterborn, DK2PZ

Martin Rothe, DF3MC

Peter Baier, DJ3YB

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

Eine Meldung des OV Freising C04

DB0FSG mit Standort Langenbach bei Freising ist seit dem 13.12.2016, 17:00 UTC, vom DMR Plus in das Brandmeister-Netz umgestellt worden. Damit kommt der OV-Freising dem vielfachen Wunsch nach, im sehr gut mit dem DMR-Plus-Netz versorgten Großraum München auch einen Brandmeister-Zugang zu schaffen.

DB0FSG lässt jetzt im TS1 (TS, Timeslot, Zeitschlitz) Signale aus folgenden Regionen hörbar werden: Deutschland, TG262 (TG, Talkgroup, Sprechgruppe),

Worldwide, TG91,

Switzerland, TG228

Austria, 232

Im Zeitschlitz 2 (TS2) sind es Bayern 2628 und

Zürich 2288 ,

Sprechgruppen können von Euch auch selbst erzeugt werden.

Aktive Reflektoren sind momentan keine gesetzt.

Die Echofunktion, die nicht über andere Umsetzer im Brandmeister-Netz ausgesendet wird und es jedem Funker gestattet zu kontrollieren, wie er über die Relaisstelle und die gesamte Netzstruktur umgesetzt wird ist im:

Zeitschlitz 2 (TS2) mit dem Kontakt 262997 aktiviert.

Im DMR-Plus-Netz ebenfalls Zeitschlitz 2 und den Kontakt 9990 aktivieren.

73, René, DL2XP

Eine Meldung von Gunnar DD5KI

Hallo geehrte Funkfreunde der DMR-Relais DB0NJ, DB0PME und DB0HKN,

in den letzten Tagen sind die DMR-Relais DB0NJ, München-Freimann, DB0PME, Schliersee / Tegernsee, und DB0HKN, Holzkirchen, einigen Tests unterzogen worden. Die Tests bezogen sich auf Prüfung der verschiedenen DMR-Netzanbindungen. Mit anderen Worten das Relais-Team wollte unseren Anschluss an die verschiedenen DMR-Netze ausprobieren. Außerdem hat das Team versucht alle Argumente in einer Pro & Contra Liste zu sammeln damit uns unsere Entscheidung, zu welchem DMR-Netzwerk wir wechseln, leichter fällt.

Auf diese Weise konnten auch alle eingegangenen Rückmeldungen und Rapporte unserer Relais-Nutzer in die Entscheidungsgrundlagen einfließen.

Danke für die Vielzahl der Rückmeldungen.

Hintergrund für diese Testreihe war die überraschende Kündigung unseres bisherigen DMR-Netzwerk Partners, welcher die c-Bridge-SÜD im DMR-DL (MARC) Netz betrieben hat. Sein Betrieb endet zum 31.12.2016.

Die aktuelle Testphase endet nun.

Das Ergebnis der Pro & Contra Liste ist sehr eindeutig.

Zur Auswahl standen uns folgende Netze:

- das DMR+ IPSC2 Netz
 - das DMR-DL (MARC) Netz
 - das Brandmeister Netzwerk
- und eine Vernetzung der drei Relais ohne jede Anbindung an einen DMR-Server.

Am 15.12.2016 hat sich das Relais-Betreiber-Team nach langen Gesprächen und Auswertung der Testanbindungen endlich entschieden. Die Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen. Jedes Netz hat seine Vorzüge.

Die DMR-Relais DB0NJ, DB0PME und DB0HKN wechseln heute am 16.12.2016 in das Brandmeister Netzwerk. Wegen seines schwierig erreichbaren Standorts wird DB0HKN etwas später umschalten.

Welche Argumente für diese Entscheidung zu Grunde lagen und welche Entscheidungsgrundlagen in der Pro & Contra Liste gesammelt wurden, dokumentiere ich in den kommenden Tagen in einem weiteren Blog!

Mit herzlichen 73, Gunnar Sircar, DD5KI"

Digitalfunk Deutschland

DMR<>D-Star von **DL1BH**

Themenschwerpunkt: Verbindung zwischen Motorola und DMRplus

Nachdem der Brandmeister ja seit längerem eine feste Verbindung zum Motorola-Netz unterhält, kam bei vielen Usern wiederum der Wunsch auf, ob wir uns nicht auch "irgendwie" an Motorola anschließen könnten. Diesem Wunsch wurde nun entsprochen, ich werde im folgenden kurz darüber berichten; bei Nachfragen wie üblich > PM an mich (dl1bh@gmx.de).

Die Zusammenschaltung wird auf der Motorola-Seite in TS 2 mittels Talkgroups realisiert, während wir hierzu in TS-2 Reflektoren verwenden, diese Entscheidung hat technische Gründe.

Hierbei wurden nun 10 "Gruppen" nach regionalen Aspekten gebildet.

Zunächst die praktische Umsetzung:

DMRplus-Seite: die neuen 10 Reflektoren heißen 4130-4139.

Die "4" denken wir uns kurz weg, sie muss dort stehen, weil bei uns alle Reflektoren mit der Zahl 4 beginnen. Jetzt sollten diese also umgesetzt werden.

Motorola Seite: nun wäre es logisch, hier die TG 130-139 zu verwenden, wegen der Namensgleichheit; einige hiervon waren allerdings schon in Verwendung, weshalb eine "0" eingefügt wurde.

So ergibt sich folgendes Bild:

Refl. 4 **132** bei DMRplus <> TG **13 0 2** bei Motorola.

Für die anderen Zahlen gilt das gleiche Muster > 4135 entspricht 1305 usw.

Soweit, so gut,

wie funktioniert das nun in der Praxis?

Möchte man von DMRplus nach Motorola rufen, connectet man den gewünschten Reflektor und kommt "auf der anderen Seite" automatisch in der passenden Talkgroup raus.

Im umgekehrten Fall setzt das rufen in die TG allerdings voraus, dass der DMRplus-Partner sich schon auf dem passenden Refl. befindet, da logischerweise aus der Ferne in einem anderen Netz kein Refl. gewechselt werden kann/darf/soll.

Für diese Problematik liegt bereits der richtige Lösungsansatz in der Schublade; er konnte aber aus zeitlichen Gründen noch nicht umgesetzt werden.

Funktionieren tut das Ganze allerdings schon jetzt prima, ohne jeden Reibungsverlust, also in gewohnter Qualität.

Ich hoffe, nichts vergessen zu haben,
dieses war eine weitere Information der
-Entwicklergruppe DMRplus-

i. A. Stef., DL1BH

Termine

Bitte vormerken:

11. März 2017: Funk- und Computerbörse FuCo in Freising

25. März 2017: Einladung zum 4. Funk- und Elektronikflohmarkt in Traunstein